



NIEDERSCHRIFT

30. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Weiterstadt

Legislaturperiode IX 2011/2016

am	27. Februar 2014
im	Rathaus, Riedbahnstraße 6, Sitzungsraum Verneuil sur Seine
Beginn	19:00 Uhr
Ende	20:15 Uhr

Anwesende:

SPD-Fraktion

Dittrich, Manfred
Enzmann, Andreas
Fischer, Wilhelm
Girardi, Donato
Gürkan, Benjamin
Hofmann, Doris
Hofmann, Heike
Koch, Alexander
Kurpiers, Christian
Ludwig, Alexander
Naas, Stefanie
Salzer, Risto Dr.
Sausner, Barbara
Schneider, Dirk

CDU-Fraktion

Brunner, Bernd
Köhler, Lutz
Mager, Marcus
Meinhardt, Lisa
Nungesser, Werner
Pohl, Edgar
Snilil, Melinda
Weichert, Peter

ALW-Fraktion

Becker, Ernst-Ludwig
Geertz, Matthias
Petri, Heinz-Ludwig
Pohl, Barbara Dr.
Wächter, Gunter

FWW-Fraktion

Moczygemba, Eugen
Störmer, Gerd

(bis Top 12)

bpw

Lützkendorf, Frank

fraktionslos

Jahns, Manfred

Magistrat

Höll, Herbert
Mager, Philipp
Merlau, Günter
Möller, Ralf
Möllmann, Martin
Röhrig, Reinhold
Spätling-Slomka, Dorothea
Zeller, Gerhard

(bis Top 15)

Ausländerbeirat

Didonna Schnellbächer, Maria

Seniorenbeirat

Jacob, Dieter

Schriftführung

Zettel, Annette

Verwaltung

Lachnit, Wolfgang
Merlau, Jürgen
Wesp, Frank
Wigand, Klaus

Presse

Heck, Julian
Wickel, Marc Dr.

Entschuldigt fehlen:

SPD-Fraktion

Stein, Reinhold

ALW-Fraktion

Amend, Heinz Günther
Hamm, Udo Dr.
Mayer-Reitz, Marie Luise

FWW-Fraktion

Schmidt, Jörg

fraktionslos

Jacobi, Gerhard

Magistrat

Bormet, Helmut
Klein, Jutta
Reitz-Gottschall, Angelika
Thalheimer, Werner

Stadtverordnetenvorsteher Dittrich eröffnet die Sitzung und stellt fest, dass die Einladungen fristgerecht und ordnungsgemäß ergangen sind (§§ 56 und 58 HGO), die Sitzung öffentlich bekannt gemacht wurde (§ 58 HGO) und die Stadtverordnetenversammlung beschlussfähig ist.

Stadtverordnetenvorsteher Dittrich bedankt sich bei der ausgeschiedenen Stadträtin Monika Olbricht für die geleistete politische Arbeit, 10 Jahre als Stadtverordnete und fast 7 Jahre als Stadträtin.

Weiterhin teilt er mit, dass Herr Gerhard Jacobi nicht mehr Mitglied der CDU-Fraktion ist und als fraktionsloses Mitglied der Stadtverordnetenversammlung weiterhin angehört. Er stellt fest, dass sich der Fraktionsaustritt nicht auf das Stärkeverhältnis der Fraktionen in den Ausschüssen auswirkt.

Die zugestellte Drucksache IX/0774/2, Investitionsprogramm der Stadt Weiterstadt zur Haushaltssatzung mit Haushaltsplan 2014 für die Jahre 2013 bis 2017 ist zu korrigieren. Die Drucksachennummer muss lauten: **IX/0774/1**.

Einwendungen gegen die Tagesordnung werden nicht erhoben. Folgende Tagesordnung wird festgestellt:

	Drucksache
1. Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung der Stadtverordnetenversammlung vom 23.01.2014	
2. Bericht des Bürgermeisters	
3. Errichtung eines Bürgerhauses im Stadtteil Braunshardt; Vergabe der Objektplanung (Architektenleistung)	IX/0718/1
4. Konzept für den Aufbau eines Kompetenzzentrums Kommunale Bildungsplanung	IX/0724/1
5. Kita 2020 – Maßnahmenplanung zur Implementierung des Modells in die Fläche	IX/0736/1
6. Dritter Kinder- und Jugendarmutsbericht	IX/0737/1
7. Haushaltsverfügung der Kommunalaufsicht	IX/0743/1
8. Investitionsprogramm der Stadt Weiterstadt zur Haushaltssatzung mit Haushaltsplan 2014 für die Jahre 2013 bis 2017	IX/0774/1
9. Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2014	IX/0772/1
10. Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes Kommunaler Immobilienservice für das Wirtschaftsjahr 2014	IX/0689/2
11. Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes Stadtwerke für das Wirtschaftsjahr 2014	IX/0655/2
12. Wirtschaftsplan für das Forstwirtschaftsjahr 2014	IX/0766/1
13. 1. Satzung gemäß § 34 Abs. 4 Satz 1 Nr. 3 BauGB (Ergänzungssatzung) für den Stadtteil Schneppenhausen; Abwägungs- und Satzungsbeschluss	IX/0294/5
14. 1. Satzung gemäß § 34 Abs. 4 Satz 1 Nr. 3 BauGB (Ergänzungssatzung) für den Stadtteil Gräfenhausen; Abwägungs- und Satzungsbeschluss	IX/0295/5
15. Bebauungsplan "Erweiterung Lebensmittelmarkt An der Dornhecke", Gemarkung Braunshardt, Flur 1, Nr. 304/4 (An der Kreisstraße 1 a – NORMA); Abwägungs- und Satzungsbeschluss	IX/0621/5
16. Bebauungsplan „In den Wernäckern Teil II“, Gemarkung Gräfenhausen; Aufstellungsbeschluss gem. § 2 (1) BauGB	IX/0767/1
17. Neuwahl einer Vertreterin bzw. eines Vertreters und deren Stellvertreterin bzw. dessen Stellvertreter in die Verbandsversammlung von ekom 21 (Kommunales Gebietsrechenzentrum Hessen)	IX/0006/3
18. Wahl von Vertreterinnen und Vertreter in die Verbandsversammlung des "Zweckverbandes Abfall- und Wertstoffeinsammlung für den Landkreis Darmstadt-Dieburg"	IX/0045/1

19. Schulwegeplan Albrecht-Dürer-Schule; Antrag der ALW-Fraktion	IX/0779
20. Erstellung eines Sportentwicklungsplanes; Antrag der SPD-Fraktion	IX/0780
21. Mitteilungen	

Tagesordnungspunkt 1

Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung der Stadtverordnetenversammlung vom 23.01.2014

Einwendungen gegen die Niederschrift über die Sitzung vom 23.01.2014 werden nicht erhoben. Sie ist somit rechtskräftig.

Tagesordnungspunkt 2

Bericht des Bürgermeisters

Bürgermeister Möller berichtet über:

- Das 3. Polizeirevier wird nicht nach Weiterstadt umziehen.
- Er bedankt sich bei dem Schulbusfahrer, der eine Vollbremsung bei der Notlandung des Sportflugzeuges auf einem Spargelacker an der K 165 zwischen Braunshardt und Schneppenhausen am vergangenen Freitag machte und somit Schlimmeres verhinderte. Ein weiterer Dank galt den Feuerwehrleuten, die das Flugzeug nachts bewachten und das Kerosin aus dem Flugzeug abpumpten.
- Zu Konflikten wegen Lärmbelästigungen kommt es zurzeit zwischen Anwohnern neben dem Braunshardter Sportplatz und den dort spielenden Kindern und Jugendlichen. Die Stadt wird den dort spielenden Gruppen Trainingszeiten zuwiesen, damit die Ruhe- und Nachtzeiten eingehalten werden.

Tagesordnungspunkt 3

Errichtung eines Bürgerhauses im Stadtteil Braunshardt; Vergabe der Objektplanung (Architektenleistung) Drucksache: IX/0718/1

Stellungnahmen werden nicht abgegeben.

Die Stadtverordnetenversammlung fasst auf Empfehlung des Haupt- und Finanzausschusses und des Ausschusses für Stadtentwicklung und Verkehr folgenden Beschluss:

Nach Auswertung über die eingegangenen Bewerbungen zur Objektplanung des neuen Bürgerhauses in Braunshardt wird vorgeschlagen, das Architektenbüro Pätzold, Kremer mit Sitz in Offenbach mit der Durchführung der Planungsleistungen (Objektplanung) zu beauftragen.

Abstimmungsergebnis:

- | | | |
|----|--------------|---|
| 21 | Ja-Stimmen | (2 FWW, 1 bpw, 1 fraktionslos, 3 ALW, 14 SPD) |
| 9 | Nein-Stimmen | (8 CDU, 1 ALW) |
| 1 | Enthaltung | (1 ALW) |

Tagesordnungspunkt 4
Konzept für den Aufbau eines Kompetenzzentrums Kommunale Bildungsplanung
Drucksache: IX/0724/1

Stellungnahmen werden nicht abgegeben.

Die Stadtverordnetenversammlung fasst auf Empfehlung des Haupt- und Finanzausschusses und des Ausschusses für Soziales und Kultur folgenden Beschluss:

1. Das vorgelegte Grundlagenkonzept für ein „Kompetenzzentrum zur lokalen Bildungsplanung“ wird zur Kenntnis genommen.
2. Der Bildungsbeirat und der Magistrat werden gebeten, die finanziellen Voraussetzungen zu überprüfen und den Vorschlag zu konkretisieren.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig

Tagesordnungspunkt 5
Kita 2020 – Maßnahmenplanung zur Implementierung des Modells in die Fläche
Drucksache: IX/0736/1

Stellungnahmen werden von den Fraktionen der ALW und SPD abgegeben.

Die Stadtverordnetenversammlung fasst auf Empfehlung des Haupt- und Finanzausschusses und des Ausschusses für Soziales und Kultur folgenden Beschluss:

Der in Drucksache IX/0736/1 beigefügte Statusbericht mit Maßnahmenplanung zur Implementierung wird beschlossen und die Verwaltung wird mit der Umsetzung beauftragt.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig

Tagesordnungspunkt 6
Dritter Kinder- und Jugendarmutsbericht
Drucksache: IX/0737/1

Stellungnahmen werden von den Fraktionen der ALW, SPD und CDU abgegeben.

Die Stadtverordnetenversammlung fasst auf Empfehlung des Haupt- und Finanzausschusses und des Ausschusses für Soziales und Kultur folgenden Beschluss:

Der 3. Kinder- und Jugendarmutsbericht mit operativen Zielen / Maßnahmenplanung, Drucksache IX/0737/1, wird beschlossen und die Verwaltung mit der Umsetzung beauftragt.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig

Tagesordnungspunkt 7
Haushaltsverfügung der Kommunalaufsicht
Drucksache: IX/0743/1

Die FWW-Fraktion beantragt, die Drucksache zur weiteren Beratung an den Haupt- und Finanzausschuss zu überweisen.

Die Stadtverordnetenversammlung fasst folgenden Beschluss:

Die Drucksache wird zur weiteren Beratung an den Haupt- und Finanzausschuss überwiesen.

Abstimmungsergebnis:

30	Ja-Stimmen	(8 CDU, 2 FWW, 1 bpw, 1 fraktionslos, 4 ALW, 14 SPD)
1	Nein-Stimme	(1 ALW)

Stadtverordnetenvorsteher Dittrich ruft die Tagesordnungspunkte 8 - 12 gemeinsam auf.

Tagesordnungspunkt 8
Investitionsprogramm der Stadt Weiterstadt zur Haushaltssatzung mit Haushaltsplan 2014 für die Jahre 2013 bis 2017
Drucksache: IX/0774/1

Tagesordnungspunkt 9
Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2014
Drucksache: IX/0772/1

Tagesordnungspunkt 10
Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes Kommunaler Immobilienservice für das Wirtschaftsjahr 2014
Drucksache: IX/0689/2

Tagesordnungspunkt 11
Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes Stadtwerke für das Wirtschaftsjahr 2014
Drucksache: IX/0655/2

Tagesordnungspunkt 12
Wirtschaftsplan für das Forstwirtschaftsjahr 2014
Drucksache: IX/0766/1

Bürgermeister Möller stellt den Haushaltsplan sowie die Wirtschaftspläne für den Eigenbetrieb Kommunaler Immobilienservice und den Eigenbetrieb Stadtwerke für das Jahr 2014 vor.

Die Stadtverordnetenversammlung fasst folgenden Beschluss:

Die Drucksachen

- Investitionsprogramm der Stadt Weiterstadt zur Haushaltssatzung mit Haushaltsplan 2014 für die Jahre 2013 bis 2017, Drucksache IX/0774/1
- Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2014, Drucksache IX/0772/1
- Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes Kommunaler Immobilienservice für das Wirtschaftsjahr 2014, Drucksache IX/0689/2
- Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes Stadtwerke für das Wirtschaftsjahr 2014, Drucksache IX/0655/2
- Wirtschaftsplan für das Forstwirtschaftsjahr 2014, Drucksache IX/0766/1

werden zur weiteren Beratung an den Haupt- und Finanzausschuss überwiesen.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig

Stadtverordneter Störmer verlässt unmittelbar vor der Abstimmung die Sitzung der Stadtverordnetenversammlung.

Tagesordnungspunkt 13

**1. Satzung gemäß § 34 Abs. 4 Satz 1 Nr. 3 BauGB (Ergänzungssatzung) für den Stadtteil Schneppenhausen; Abwägungs- und Satzungsbeschluss
Drucksache: IX/0294/5**

Stellungnahmen werden nicht abgegeben.

Die Stadtverordnetenversammlung fasst folgenden Beschluss:

1. Die Stadtverordnetenversammlung beschließt über die eingegangenen Anregungen aus der durchgeführten öffentlichen Auslegung des Entwurfs der „1. Satzung gemäß § 34 Abs. 4 Satz 1 Nr. 3 BauGB (Ergänzungssatzung) für den Stadtteil Schneppenhausen“ in der Fassung vom 11.07.2012 sowie der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß den in Anlage 1 vorgelegten Beschlussvorschlägen.
2. Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die „1. Satzung gemäß § 34 Abs. 4 Satz 1 Nr. 3 BauGB (Ergänzungssatzung) für den Stadtteil Schneppenhausen“ in der Fassung vom 11.07.2012 (Anlage 2) unter Berücksichtigung der Beschlüsse zu Ziffer 1. als Satzung. Die Satzung ist gemäß § 10 Abs. 3 BauGB bekannt zu machen.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig

Tagesordnungspunkt 14

1. Satzung gemäß § 34 Abs. 4 Satz 1 Nr. 3 BauGB (Ergänzungssatzung) für den Stadtteil Gräfenhausen; Abwägungs- und Satzungsbeschluss Drucksache: IX/0295/5

Stellungnahmen werden nicht abgegeben.

Die Stadtverordnetenversammlung fasst folgenden Beschluss:

1. Die Stadtverordnetenversammlung beschließt über die eingegangenen Anregungen aus der durchgeführten öffentlichen Auslegung des Entwurfs der „1. Satzung gemäß § 34 Abs. 4 Satz 1 Nr. 3 BauGB (Ergänzungssatzung) für den Stadtteil Gräfenhausen“ in der Fassung vom 19.06.2012 sowie der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß den in Anlage 1 vorgelegten Beschlussvorschlägen.
2. Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die „1. Satzung gemäß § 34 Abs. 4 Satz 1 Nr. 3 BauGB (Ergänzungssatzung) für den Stadtteil Gräfenhausen“ in der Fassung vom 19.06.2012 (Anlage 2) unter Berücksichtigung der Beschlüsse zu Ziffer 1. als Satzung. Die Satzung ist gemäß § 10 Abs. 3 BauGB bekannt zu machen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

Tagesordnungspunkt 15

Bebauungsplan "Erweiterung Lebensmittelmarkt An der Dornhecke", Gemarkung Braunshardt, Flur 1, Nr. 304/4 (An der Kreisstraße 1 a – NORMA); Abwägungs- und Satzungsbeschluss Drucksache: IX/0621/5

Stellungnahmen werden nicht abgegeben.

Die Stadtverordnetenversammlung fasst folgenden Beschluss:

1. Die Stadtverordnetenversammlung beschließt über die eingegangenen Anregungen aus der durchgeführten öffentlichen Auslegung des Bebauungsplanentwurfes sowie der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß den in Anlage 1 vorgelegten Beschlussvorschlägen.
2. Die Stadtverordnetenversammlung beschließt den Bebauungsplan „Erweiterung Lebensmittelmarkt An der Dornhecke“, in der Fassung vom Oktober 2013, unter Berücksichtigung der Beschlüsse zu 1.) gemäß § 10 BauGB als Satzung.
Ebenso wird die zum Bebauungsplan gehörige Begründung beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

29	Ja-Stimmen	(8 CDU, 1 FWV, 1 bpw, 1 fraktionslos, 4 ALW, 14 SPD)
1	Enthaltung	(1 ALW)

Stadtrat Günter Merlau verlässt die Sitzung der Stadtverordnetenversammlung.

Gemäß § 6 der Verbandssatzung des ZAW gehören **3 Vertreterinnen bzw. Vertreter und die gleiche Anzahl von Stellvertreterinnen und Stellvertreter** der Verbandsversammlung an.

Vor der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung wurde gemäß § 55 Abs. 2 HGO folgender einheitlicher Wahlvorschlag eingereicht.

Vertreter:

Ralf Möller
Reinhold Röhrig
Martin Möllmann
Benjamin Gürkan
Gerhard Zeller
Ernst-Ludwig Becker
Dr. Risto Salzer
Lutz Köhler
Heinz-Ludwig Petri
Christian Kurpiers

Stellvertreter:

Alexander Ludwig
Gerhard Zeller
Dorothea Spätling-Slomka
Alexander Koch
Lutz Köhler
Heinz Günther Amend
Heike Hofmann
Melinda Snitil
Marie Luise Mayer-Reitz
Donato Girardi

Der einstimmige Beschluss der Stadtverordnetenversammlung über die Annahme dieses Wahlvorschlages ist ausreichend, Stimmenthaltungen sind unerheblich.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

Stadtverordnetenvorsteher Dittrich stellt fest, dass folgende Personen gewählt sind:

Vertreter:

Ralf Möller
Reinhold Röhrig
Martin Möllmann

Stellvertreter:

Alexander Ludwig
Gerhard Zeller
Dorothea Spätling-Slomka

Tagesordnungspunkt 19

Schulwegeplan Albrecht-Dürer-Schule; Antrag der ALW-Fraktion

Drucksache: IX/0779

Stellungnahmen werden von den Fraktionen von ALW, CDU und SPD abgegeben.

Es wird beantragt, den Antrag als Arbeitsmaterial an den Magistrat zu überweisen.

Die Stadtverordnetenversammlung fasst folgenden Beschluss:

Der Antrag der ALW-Fraktion wird als Arbeitspapier an den Magistrat überwiesen.

Abstimmungsergebnis:

17	Ja-Stimmen	(5 ALW, 12 SPD)
10	Nein-Stimmen	(8 CDU, 1 FWW, 1 fraktionslos)
3	Enthaltungen	(1 bpw, 2 SPD)

Tagesordnungspunkt 20
Erstellung eines Sportentwicklungsplanes; Antrag der SPD-Fraktion
Drucksache: IX/0780

Stellungnahmen werden von den Fraktionen der SPD und ALW abgegeben.

Die ALW-Fraktion beantragt, den Beschluss mit Kulturvereinen zu erweitern. Dagegen erhebt sich kein Widerspruch.

Es wird beantragt, den Antrag an den Ausschuss zu überweisen.

Die Stadtverordnetenversammlung fasst folgenden Beschluss:

Der Antrag der SPD-Fraktion wird zur weiteren Beratung an den Ausschuss überwiesen.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig

Tagesordnungspunkt 21
Mitteilungen

Mitteilungen liegen keine vor.

Manfred Dittrich
Stadtverordnetenvorsteher

Annette Zettel
Schriftführung